



An der HTWG Konstanz ist zum 01.11.2017 im Open Innovation Lab (OIL) als Elternzeitvertretung folgende Position zu besetzen:

Akademische/r Mitarbeiter/in für Technikdidaktik (50%)

(Kennzahl 2-1129)

Die Beschäftigung ist befristet bis 31.08.2018, die Vergütung erfolgt je nach persönlicher Qualifikation bis E 13 TV-L.

Das Open Innovation Lab Konstanz ist ein hochschulübergreifendes, hochschulweit nutzbares Labor. Es ist einerseits angelehnt an die sogenannten „Makerspaces“ und „Fablabs“ und orientiert sich andererseits an den Innovationsräumen, die einige große Unternehmen betreiben, um Innovationen schnell über Design-Thinking-Methoden und Prototypen zur Marktreife zu bringen. Im Open Innovation Lab werden mit digitalen Werkzeugen kreative neue Produkte individuell erarbeitet, erprobt und produziert. Die technische Infrastruktur besteht aus 3D Scannern und Druckern, Maschinen zur CNC-Fertigung und Augmented- und Virtual-Reality Systemen.

Im Zuge der Elternzeitvertretung soll die wissenschaftliche Arbeit im Bereich Technikdidaktik übernommen werden. Dazu gehören die selbstständige Entwicklung von Lehr-Lern-Umgebungen und den zugehörigen Print-, Video- und Online-Medien in den Bereichen Sicherheitsunterweisung für Geräte, Erstellung von Moodle-Quizzes und Erstellung von Video-Tutorials für bestehende und neu angeschaffte Maschinen. Die erstellten Medien sind Teil der Außendarstellung und Repräsentation des Labors. Erwartet wird die Mitwirkung bei der Laborverwaltung.

Bewerberinnen oder Bewerber sollten über ein erfolgreich abgeschlossenes Studium verfügen, idealerweise aus den Bereichen Kommunikationsdesign oder Ingenieurwissenschaften oder Didaktik. Sie sollen Kenntnisse im Bereich Technik, Didaktik, Technische Dokumentation, Print- und Onlinemedienerstellung mitbringen oder bereit sein, sich selbstständig einzuarbeiten. Die bisher erworbene Berufsqualifikation sollte zum selbstständigen, zielgebundenem Arbeiten befähigen. Erwartet werden weiter Eigenständigkeit, Teamfähigkeit und hoher Grad an Organisationsfähigkeit.

Die Hochschule Konstanz ist bestrebt, den Anteil an Mitarbeiterinnen zu erhöhen und begrüßt deshalb ausdrücklich Bewerbungen von Frauen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte unter Angabe der Kennzahl bis zum 15.09.2017 an die Abteilung Personal der Hochschule Konstanz, Alfred-Wachtel-Str. 8, 78462 Konstanz.

Weitere Informationen zum Projekt erhalten Sie bei Prof. Dipl.-Ing. Oliver Fritz, Tel. 07531/206-536, E-Mail: oliver.fritz@htwg-konstanz.de